

Mercedes Viano 2.0 CDI Trend kompakt (DPF)

Viertüriger Bus der oberen Mittelklasse (85 kW / 115 PS)

ADAC Testergebnis

Note 2,4

Mercedes geht in der Liga der Kleinbusse mit dem Viano an den Start, einem gut verarbeiteten und schicken 8-Sitzer, deren Sitzkonfiguration variabel gestaltet werden kann. Im Test mit einer Schiebetür rechts, gegen Aufpreis bekommt man eine weitere für die linke Seite. Mit dem 115 PS starken Dieselmotor im 2.0 CDI kommt man komfortabel von A nach B; wer bessere Fahrleistungen will oder öfter mit voller Besetzung oder im Anhängerbetrieb unterwegs ist, sollte besser den 2.2 CDI oder 3.0 CDI wählen. Der Verbrauch bleibt mit dieser Motorisierung im Rahmen, einen Partikelfilter besitzt der Mercedes serienmäßig. Der Viano ist ein besonders fahrdynamischer Kleinbus mit guter Straßenlage und feinfühligere Lenkung, der Federungskomfort ist dabei nur durchschnittlich.

Qualitativ kann er mit der Konkurrenz mithalten, erreicht

aber nicht das Niveau der Mercedes-PKW. **Karosserievarianten:** Langversion. **Konkurrenten:**

Citroen Jumpy, Fiat Scudo, Renault Trafic, VW T5.

- + funktionelle Bedienung
- + gute Sicherheitsausstattung
- + sichere Straßenlage, ESP
- + hohe Transportkapazität
- + variable Sitzanordnung
- + gut geeignet für Kindersitze
- mühsame Sitzverstellung im Fond
- schwache Heizung
- mäßige Fahrleistungen



Karosserie/Kofferraum

Note 2,4

Verarbeitung

Note: 2,3

- + Die Karosserie des Mercedes Viano präsentiert sich einwandfrei verarbeitet, nicht zuletzt belegen dies gleichmäßig geringe Spaltmaße und eine saubere Lackierung. Im Innenraum hinterlässt der Wagen einen recht ordentlichen Eindruck, zwar nicht auf dem Niveau von Mercedes-PKW, aber doch besser als die meisten Konkurrenten. Auf dem Dach können Gegenstände bis zu 150 kg

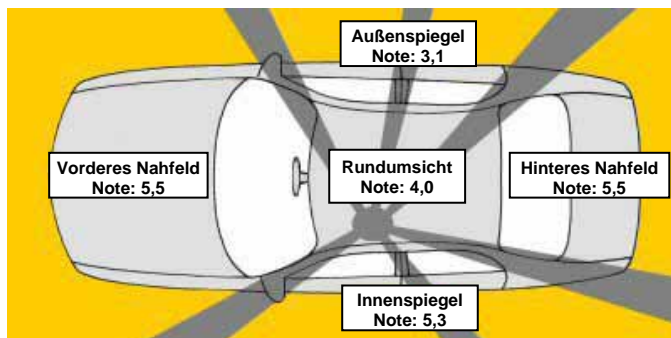
transportiert werden. Die Karosseriefanken und Stoßfänger besitzen Kunststoff-Schutzleisten, allerdings sind diese in Wagenfarbe lackiert.

- Der Unterboden ist zerklüftet, der Motorraum ungeschützt. Ein vollwertiges Ersatzrad gibt es gegen Aufpreis, es ist unter dem Fahrzeugheck befestigt. Umständlich: der Tankdeckel kann nur bei offen stehender Fahrtür geöffnet werden.

Sicht

Note: 3,3

- + Viano-Fahrer schätzen die besonders hohe Sitzposition, die einen guten Überblick auf das Verkehrsgeschehen ermöglicht. Gegen Aufpreis gibt es eine akustische Einparkhilfe für hinten. Der Innen Spiegel blendet auf Wunsch automatisch ab. Die Kopfstützen der Insassen im Fond lassen sich versenken und behindern so die Sicht weniger. Die Scheibenwischer bewegen sich von innen nach aussen, das sorgt für optimale Sicht bei Nässe.
- Die Rundumsicht im Viano ist nicht besonders gut, das ist insbesondere durch die besonders breiten A-, B- und D-Säulen begründet. Das kleine Dreiecks-Fenster in der A-Säule bringt kaum einen Vorteil, es vergrößert eher den sichtbehindernden Bereich. Die Außenspiegel sind serienmäßig elektrisch einstellbar und beheizbar, allerdings sind sie deutlich kleiner als die vieler Konkurrenz-Modelle. Hindernisse hinter dem Fahrzeug können leicht übersehen werden, die Rückwärts-Einparkhilfe sollte man



Die Rundumsicht-Note informiert über die Sichtbehinderung des Fahrers durch Fensterpfosten und Kopfstützen. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.

daher auf jeden Fall dazubestellen. Xenonscheinwerfer werden für den Viano nicht angeboten.



Trotz der versenkbaren Kopfstützen ist die Sicht aufgrund der breiten Dachsäulen eingeschränkt.

Ein-/Ausstieg

Note: 2,9

Der Zustieg zum Mercedes Viano ist insgesamt durchschnittlich. Negativ fällt das hohe Schweller- und Sitzflächenniveau auf, welches die Passagiere dazu zwingt, über eine Stufe zum Innenraum hinauf zu steigen. Zu den Sitzen der zweiten Sitzreihe kann man relativ einfach zusteigen. Anders verhält es sich bei den Sitzen der dritten Reihe, wo man zuvor umständlich den Außensitz der zweiten Reihe nach vorne klappen muss. Diese Beurteilung ist allerdings sehr stark abhängig von der gewählten Sitzkonfiguration.

- + Die hohe Karosserie und die großen Türausschnitte erlauben dann vorne wie hinten einen bequemen Zustieg, beinahe "aufrechten Hauptes". An der rechten A-Säule ist innen zusätzlich ein Griff zum leichteren Einsteigen angebracht. Die geöffnete Schiebetür auf der rechten Seite rastet fest ein, gegen Aufpreis gibt es eine weitere Schiebetür links. Alle Trittstufen verfügen über eine Beleuchtung. Eine praktische Fernbedienung für die Zentralverriegelung gibt es beim Viano serienmäßig, allerdings mit verwechselbaren Tasten.
- An Steigungen haben die Türaufhalter ihre liebe Not, die sehr schweren Vordertüren zu fixieren.

Kofferraum-Volumen*

Note: 1,0

- + Bei voller Besetzung mit bis zu sieben Personen stehen noch etwa 400 l Ladevolumen zur Verfügung. Im Vier- bzw. Fünf-Personen-Betrieb (je nach Sitzkonfiguration auf der zweiten Sitzreihe, bei ausgebauter dritter Sitzreihe) wächst der Stauraum bereits auf 1059 l. Werden beide hinteren Sitzreihen entfernt, kann man bis über 2.000 l Stauraum nutzen (gemessen bis Fensterunterkante).

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 1,1

- Optional sind an Stelle der normalen Heckklappe zwei seitlich angeschlagene Hecktüren erhältlich, die je nach Einsatzgebiet Vorteile (Platz zum Hintermann, Kraftaufwand) und Nachteile (Zugänglichkeit, fehlender Regenschutz bei offenem Kofferraum) bieten.
- + Die schwere Heckklappe lässt sich nicht besonders leicht öffnen, gibt dann aber eine sehr große Ladeöffnung frei - damit ist der Kofferraum einwandfrei zugänglich. Die Ladekante ist mit 55 cm

angenehm niedrig, eine störende Bordwand gibt es nicht. Mit seinem praktischen rechteckigen Format und seiner verhältnismäßig geringen Tiefe kann man den ebenen Laderaum sehr gut nutzen. Besonderheit: Die Heckklappe lässt sich auch von innen öffnen, damit hebt sich der Wagen von der Konkurrenz ab.

- Das "Herunterziehen" der Heckklappe erfordert sehr viel Kraft; meist muss von außen nachgedrückt werden, wobei man sich leicht die Hände schmutzig macht.



Auch bei voller Besetzung mit sieben Personen steht ein relativ großer Kofferraum von 400 l Volumen für das Gepäck zur Verfügung.

Kofferraum-Variabilität

Note: 2,4

- + Recht gut fällt die Variabilität der hinteren Sitze und damit verbunden des Kofferraumes aus. Die Einzelsitze und die Rückbank lassen sich einzeln längs verschieben, deren Lehnen umklappen und komplett herausnehmen, so kann man den Innenraum sehr variabel nutzen. Unter der Rückbank können lange Gegenstände durchgeschoben werden, wenn man die ganze Innenraumlänge nutzen möchte.
- Die Klappmechanismen der Bestuhlung sind nicht sehr leichtgängig, teilweise umständlich und kompliziert. Das Ausbauen der hintersten Rücksitzbank gleicht einer Herkulesaufgabe, sie besteht aus einem Einzelsitz (30 kg) und einem Doppelsitz (60kg). In der zweiten Reihe befinden sich zwei Einzelsitze mit je 30 kg. Insbesondere der Wiedereinbau ist sehr anstrengend und nicht ganz einfach. Ablagemöglichkeiten für kleine und lose Gegenstände fehlen, ebenso vermisst man Zurrösen zur Ladungssicherung; es gibt nur zwei im unteren Bereich der B-Säulen.

Innenraum

Note 1,7

Bedienung

Note: 1,8

- + Der Mercedes Viano lässt sich leicht und ohne lange Eingewöhnung bedienen, alle Schalter, Knöpfe und Hebel sind übersichtlich und überwiegend gut erreichbar angeordnet. Lenkrad (höhen- und längseinstellbar) und Fahrersitz können verschiedenen Personen-Größen gut angepasst werden. Die klaren und schlichten Instrumente sind einwandfrei ablesbar, auch für das Abblendlicht gibt es eine Kontrollleuchte. Gegen Aufpreis gibt es einen Regensensor und einen automatisch abblendenden Innenspiegel. Die elektri-

schen Fensterheber vorne und elektrische Ausstellfenster in der dritten Sitzreihe sind Serie beim Viano Trend. Für jeden Mitfahrer ist eine Leselampe vorhanden, selbst in der hintersten Sitzreihe. Für den Beifahrer gibt es einen praktischen Getränkehalter seitlich am Armaturenbrett.

- Die Bedienelemente der Klimaanlage sind besonders hoch positioniert, wegen des großen Abstandes zum Fahrer sind diese nicht optimal erreichbar. Die Kontrollleuchten für die Nebelleuchten befinden sich im Bereich des Schalters, wo sie leicht übersehen werden können. Das Handschuhfach ist nur bei eingeschalteter Zündung beleuchtet. In der Aufpreisliste findet man kein Navigationssystem.



Während die Verarbeitungsqualität die Nutzfahrzeugherkunft des Viano nicht ganz kaschieren kann, bewegt sich die Funktionalität auf Pkw-Niveau.

Raumangebot vorne*

Note: 1,8

- + Die Platzverhältnisse vorne erlauben 1,85 m großen Personen eine bequeme Sitzposition; die Kniefreiheit würde noch größeren Insassen genügen. Die Innenbreite ist sehr großzügig, da kommt kein Gefühl der Enge auf.

Raumangebot hinten*

Note: 1,5

- + Auf der zweiten Sitzreihe können Personen bis 1,90 m Größe sitzen. In der ganz hinteren Reihe reicht der Platz sogar für Insassen bis 2,0 m Größe. Auch hier ist die Innenbreite stets großzügig, auch wenn drei Personen nebeneinander Platz nehmen. Der Viano bietet insgesamt Raum für bis zu acht Personen, in der getesteten Version nur sieben (zwei Einzelsitze in der zweiten Reihe).

Innenraum-Variabilität

Note: 1,5

- + Die Einzelsitze und die Rücksitzbank können auf Schienen individuell im Fahrgastraum positioniert bzw. einzeln entfernt werden (siehe Kofferraum-Variabilität).

Komfort

Note 2,8

Federung

Note: 2,8

Die Federung des Viano ist ausgewogen, tendenziell straff ausgelegt. Die meisten Bodenwellen werden recht gut abgedefert, der Fahrkomfort ist insgesamt gut durchschnittlich. Bei voller Beladung treten Wanken und Seitenneigung etwas ausgeprägter auf, die Insassen ganz hinten genießen auch noch einen passablen Komfort.

Sitze

Note: 2,0

- + Die straff gepolsterten Vordersitze sind recht gut geformt und bieten dem Rücken passablen Halt. Fahrer- und Beifahrersitz sind in Höhe und Neigung variabel, so lassen sie sich den meisten Personen gut anpassen. Auch auf den Sitzen der zweiten und dritten Reihe kann man bequem sitzen, der Seitenhalt ist wie auf den Vordersitzen durchschnittlich, die Lehnen sind erfreulich hoch. Alle Einzelsitze verfügen über angenehme, einstellbare Armlehnen, auch Haltegriffe am Dachhimmel gibt es für alle Außenplätze. Wegen der günstigen Anordnung der Sitze haben die Insassen eine gute Oberschenkelauflage und somit eine entspannte Sitzposition.

Innengeräusch

Note: 2,8

Der Dieselmotor im Mercedes Viano ist nicht gerade leise und auch meist eindeutig als solcher zu erkennen. Bei Fahrten bis 130 km/h misst man noch passable Geräuschwerte im Innenraum; fährt man schneller, treten auch Windgeräusche deutlicher in Erscheinung, so dass man den Wagen auch subjektiv nicht als leise, aber auch nicht zu laut empfindet.

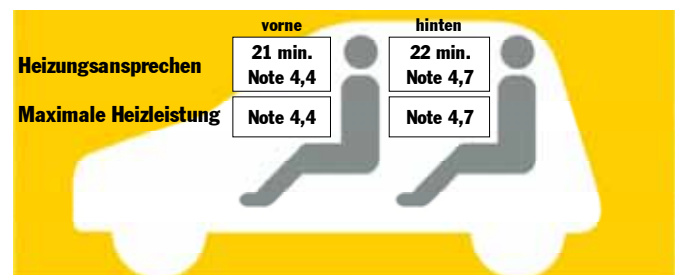
Heizung, Lüftung

Note: 3,8

(Heizungstest bei -10°C in der ADAC-Klimakammer).

Ganz hinten sind beidseitig elektrische Ausstellfenster installiert. Verschiedene Zusatz-Heizsysteme sind gegen Aufpreis zu haben.

- + Eine Klimaanlage ist serienmäßig, auf Wunsch auch mit automatischer Regelung und mit zusätzlichem Wärmetauscher für den hinteren Bereich.
- Die Heizung ist im Viano relativ schwach, der große Innenraum stellt für das Heizsystem eine echte Herausforderung dar. Sowohl vorne wie auch hinten vergeht viel Zeit, bis sich angenehme Temperaturen einstellen; auch ist das maximal erreichte Temperaturniveau nach dem 45-minütigen Test nur mäßig. Im Bereich der mittleren Sitzreihe sind die Fenster nicht zu öffnen, Schiebefenster sind aber hier optional zu bekommen.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Motor/Antrieb

Note 2,9

Fahrleistungen*

Note: 4,4

- Die 115 PS des 2,2-Liter Diesellaggregates im Viano 200 CDI haben mit dem schweren Fahrzeug einiges zu tun, die Fahrleistungen sind entsprechend schwach. Beschleunigung und Endgeschwindigkeit sind mäßig, für ein Fahrzeug dieser Art jedoch passabel. Für entspannteres Reisen ist der 220 CDI-Motor mit 150 PS zu bevorzugen, eine über 200 PS starke V6-Dieselve Variante gibt es außerdem.

Laufkultur

Note: 3,0

Die Laufkultur des Commonrail-Dieselmotors ist zwar nicht erstklassig, aber für einen Einstiegsmotor passabel.

Schaltung

Note: 2,0

- + Das Sechsgang-Schaltgetriebe ist sauber geführt und lässt sich überwiegend gut schalten. Auch das Einlegen des Rückwärtsganges gelingt immer geräuschlos.

Getriebeabstufung

Note: 1,0

- + Die sechs Gänge der Viano-Schaltbox passen sehr gut zu dem Motor. Durch die feine Abstufung hat man keine zu großen Drehzahlssprünge und kann damit die etwas schwache Leistung des Einstiegsmotors kompensieren, insbesondere an Steigungen oder wenn man voll beladen unterwegs ist.

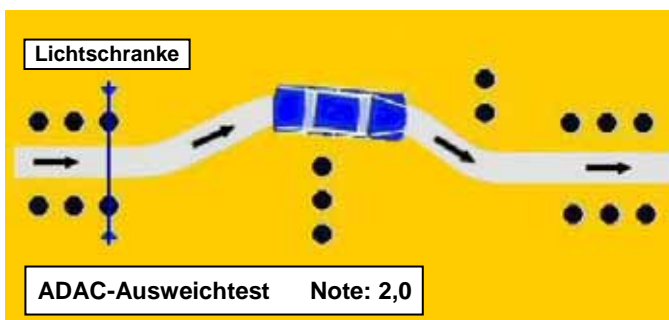
Fahreigenschaften

Note 2,3

Fahrstabilität

Note: 2,0

- + Der Viano zeigt ein sicheres Fahrverhalten, die Richtungsstabilität ist gut, ebenso lässt sich das große Auto auch von plötzlichen Ausweichmanövern nicht aus der Ruhe bringen - hier greift das serienmäßige ESP ein und hilft dem Fahrer, die Schleuderneigung zu verringern. Entsprechend gut schneidet das Fahrzeug auch im ADAC-Ausweichtest ab, wo es außer einer deutlichen Neigung zum Untersteuern keine negativen Auffälligkeiten gab. Spurrillen und Fahrbahnverwerfungen bringen den Wagen kaum von der Bahn ab. Durchdrehende Räder werden von der Traktionskontrolle eingebremst, gegen Aufpreis gibt es auch einen Allradantrieb 4MATIC, allerdings nicht in dieser Motorisierung.



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

Kurvenverhalten

Note: 2,0

- + Sehr schnell durchfahrene Kurven nimmt der Viano untersteuernd und damit gut beherrschbar. Im Grenzbereich greift zusätzlich ESP hilfreich ein. Plötzliches Gaswegnehmen in der Kurve bringt den schweren Bus nicht aus der Ruhe.

Lenkung*

Note: 2,4

- Mit einem Wendekreis von 11,9 m liegt der Mercedes Viano etwa im Mittelfeld seiner Klasse.
- + Die Lenkung spricht recht gut an und vermittelt einen guten Fahrbahnkontakt; auf diesem Gebiet liegt er im Vergleich zur Konkurrenz klar vorne. Die Übersetzung ist zwar nur mäßig direkt, wegen der Leichtgängigkeit ist das Fahrzeug aber dennoch handlich genug.

Bremse

Note: 2,6

Bei einer Vollbremsung aus 100 km/h zum Stillstand steht der Wagen nach 40 m; im Vergleich zu seinen Mitbewerbern liegt der Viano auch hier vorne (Mittelwert aus zehn Einzelmessungen, halbe Zuladung, Serienreifen). Die Bremse spricht recht gut an und lässt sich ordentlich dosieren. In kritische Situationen stehen ABS und ein Bremsassistent zur Verfügung.

Sicherheit

Note 2,5

Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme

Note: 2,9

- + Im Mercedes Viano sind ESP und ein Bremsassistent Serie; damit wird die Mindestanforderung an die aktive Sicherheit erfüllt.
- Der Kraftstoff-Einfüllstutzen befindet sich auf der gefährlichen linken, dem Verkehr zugewandten Seite. Die links vom Fahrer angeordnete Fuß-Feststellbremse kann im Notfall vom Beifahrer nicht erreicht werden.

Passive Sicherheit - Insassen

Note: 2,7

- Die Kopfstützen sind an allen Plätzen für Personen bis zu einer Größe von 1,80 m einstellbar.
- + Der Viano besitzt serienmäßig Frontairbags für Fahrer und Beifahrer. Gegen Aufpreis sind vorne Seitenairbags und Kopfairbags erhältlich. Die beiden vorderen Insassen werden akustisch daran erinnert, sich anzuschnallen. An den stabilen, griffgerechten Türgriffen lässt sich hohe Zugkraft aufbringen. So kann man nach einem Unfall verklemmte Türen leichter öffnen.
- Seiten- und Kopfairbags für den hinteren Fahrgastraum werden für den Mercedes nicht angeboten.

Kindersicherheit

Note: 1,5

- + Auf allen Sitzplätzen im Fond kann man Kindersitze unkompliziert und stabil befestigen, an jeweils zwei Sitzen auf der mittleren und der hinteren Sitzreihe auch mittels Isofix-System. Fest installierte Gurtschlösser und großzügig dimensionierte Gurtlängen erleichtern das Anschnallen der Kindersitze - insgesamt ein sehr familienfreundlicher Kleinbus.
- Auf dem Beifahrersitz dürfen keine rückwärts gerichteten Kindersitze befestigt werden, weil sich der Frontairbag nicht deaktivieren lässt.

Fußgängerschutz

Note: 3,0

Die Karosserie ist im vorderen Bereich weitgehend glattflächig, das Gefahrenpotenzial bei Unfällen mit Fußgängern moderat.

Verbrauch/Umwelt

Note 2,4

Verbrauch*

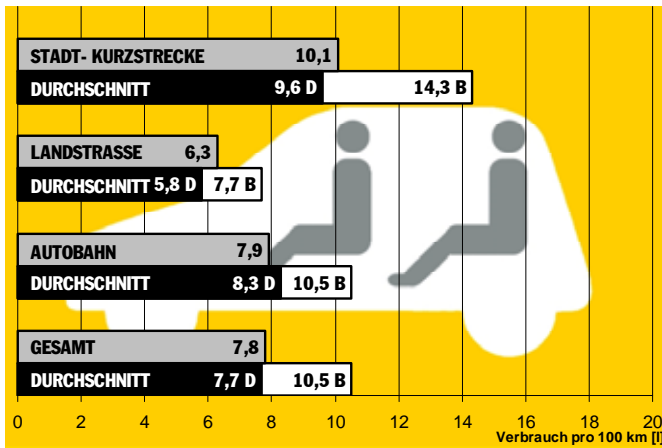
Note: 3,1

Die Kraftstoffverbräuche des Mercedes Viano mit dem 115 PS starken Dieselmotor liegen im Durchschnittsbereich. In der Stadt verbraucht der Wagen 10,1 l, außerorts 6,3 l und auf der Autobahn 7,9 Liter Diesel auf 100 km - so ergibt sich ein Durchschnittsverbrauch von 7,8 l/100 km.

Abgas

Note: 1,8

- + Die Anteile an Schadstoffen im Abgas liegen auf niedrigem Niveau. Ein Rußpartikelfilter ist Serie (geschlossenes System), er kann gegen Preisminderung abbestellt werden.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Wirtschaftlichkeit*

Note 2,6

Betriebskosten

Note: 2,2

- + Angesichts der Fahrzeuggröße hält sich der Spritkonsum des Viano 2.0 CDI im Rahmen, zudem wird der nicht ganz so teure Dieselmotor benötigt, wodurch sich noch moderate Kosten für den Betrieb des Fahrzeugs ergeben.

Werkstatt- und Reifenkosten

Note: 3,0

- Der Viano muss alle 30.000 km oder alle 12 Monate zum Öl-Service, alle 60.000 km oder alle zwei Jahre zum großen Wartungsdienst in die Werkstatt. Gemäß Hersteller ist der Dieselpartikelfilter wartungsfrei und auf mehr als 200.000 km Lebensdauer ausgelegt.
- + Nach eigenen Angaben kommen ausschließlich qualitativ hochwertige und langlebige Verschleißteile zum Einsatz. Bei Verwendung der Seriengröße sind die Ausgaben für den Reifenersatz erfreulich niedrig. Seit Erstzulassung September 2005 gewährt auch Mercedes eine zweijährige Herstellergarantie ohne Kilometerbegrenzung.
- Vor allem für den Normal- und Wenigfahrer bedeutet der jährliche Service jedoch häufigere Werkstattaufenthalte. Die teuren Preise für die Werkstattstunde verhindern eine bessere Benotung.

Wertstabilität

Note: 4,6

- Der Viano lässt, vor allem wegen eines voraussichtlichen Generationswechsels, der sich noch innerhalb des vierjährigen Berechnungszeitraums vollziehen wird einen eher mäßigen Restwertverlauf erwarten.

Kosten für Neuanschaffung

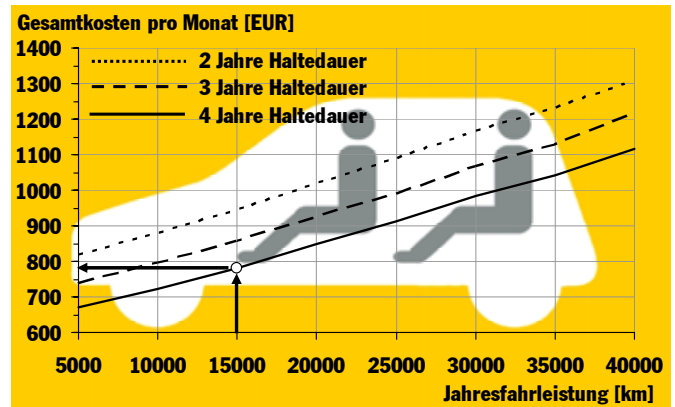
Note: 2,7

- Bei den Anschaffungskosten bewegt sich der Viano 2.0 CDI in dieser Fahrzeugklasse mit gut 35.000 Euro noch auf akzeptablem Niveau und verpasst nur knapp die Note GUT.

Fixkosten

Note: 2,7

- Den niedrigeren Betriebskosten stehen beim Diesel höhere fixe Ausgaben für die Steuer gegenüber. In den Versicherungstypklassen, die letztlich mit entscheidend für die Höhe der Beitragsrechnung sind, ist der Mercedes - vor allem in der Vollkaskoversicherung verhältnismäßig günstig eingestuft, was sich positiv auf die Benotung in diesem Kapitel auswirkt.
- Mehr als nur ein Wermutstropfen ist allerdings die extrem hohe Einstufung in die Haftpflichtversicherung. Hier langen die Assekuranzen kräftig hin.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 781 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvarianten

in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	3.5	2.0 CDI	2.2 CDI	3.0 CDI
Aufbau/Türen	BU/4	BU/4	BU/4	BU/4
Zylinder/Hubraum [ccm]	6/3498	4/2148	4/2148	6/2987
Leistung [kW(PS)]	190(258)	85(115)	110(150)	150(204)
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	340/2500	290/1600	330/1800	440/1800
0-100 km/h[s]	9,5	17,6	14,9	9,2
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	199	160	180	198
Verbrauch pro 100 km [l]	12,0S	7,8D	7,9D	9,4D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	22/24/24	22/19/23	22/22/23	22/25/23
Steuer pro Jahr [Euro]	236	339	339	463
Monatliche Gesamt-Kosten [Euro]	1.080	781	809	938
Grundpreis [Euro]	44.911	35.450	37.021	42.055

Aufbau:

ST = Stufenheck	KB = Kombi	GE = Geländewagen
SR = Schrägheck	KT = Kleintransporter	PK = Pick-Up
CP = Coupe	TR = Transporter	
CA = Cabriolet	GR = Großraumlimousine	
RO = Roadster	BU = Bus	

Versicherung:

KH = KFZ-Haftpflicht	Kraftstoff:
VK = Vollkasko	N = Normalbenzin
TK = Teilkasko	S = Superbenzin
	SP = SuperPlus
	D = Diesel

Daten und Messwerte

4-Zylinder Diesel	Schadstoffklasse Euro4 III
Hubraum	2148 ccm
Leistung	85 kW (115 PS)
bei	3800 U/min
Maximales Drehmoment	290 Nm
bei	1600 U/min
Kraftübertragung	Heckantrieb
Getriebe	6-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	205/65R16CT
Reifengröße (Testwagen)	225/55R17V
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	11,9 m
Höchstgeschwindigkeit	160 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	17,6 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang)	12,0 s
Bremsweg aus 100 km/h	40,5 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Diesel)	7,8 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	10,1/6,3/7,9 l
CO ₂ -Ausstoß Herstellerangabe/Test	218 g/km/ 211 g/km
Innengeräusch 130 km/h	70 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	4748 mm/1901 mm/1875 mm
Leergewicht/Zuladung	2090 kg/680 kg
Kofferraumvolumen normal/geklappt	1059 l/2061 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	750 kg/2000 kg
Dachlast	150 kg
Tankinhalt	75 l
Reichweite	960 km
Allgemeine Garantie	2 Jahre
Rostgarantie	12 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

Kosten

Monatliche Betriebskosten	148 Euro
Monatliche Werkstattkosten(geschätzt)	72 Euro
Monatliche Fixkosten	103 Euro
Monatlicher Wertverlust	458 Euro
Monatliche Gesamtkosten	781 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	22/19/23
Grundpreis	35.450 Euro

Ausstattung

Technik

Auflastung (auf 2,94t zul. GG)	560 Euro
Abstandsregelung, elektronisch	nicht erhältlich
Allradantrieb (4MATIC)	3558 Euro
Automatikgetriebe	2098 Euro
Berganfahrhilfe	98 Euro
Bremsassistent	Serie
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	Serie
Luftfederung	1862 Euro
Parkhilfe, elektronisch	746 Euro
Reifendruckkontrolle	627 Euro
Rußpartikelfilter	Serie
Tempomat	301 Euro
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	nicht erhältlich
Xenonlicht	nicht erhältlich

Innen

Airbag, Seite vorne (Thorax)	424 Euro
Airbag, Seite, Kopf vorne	468 Euro
Audioanlage (mit CD-Laufwerk)	506 Euro°
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten (hinten Ausstellfenster)	Serie
Isofix-Kindersicherungssystem	Serie
Klimaanlage-/automatik	Serie/635 Euro
Sitzbezüge, Leder	3038 Euro
Sitze, vorn, beheizbar (jeweils Fahrer/Beifahrer)	200 Euro

Außen

Anhängerkupplung (starr)	530 Euro
Außenspiegel, elektrisch anklappbar	288 Euro
Scheinwerfer-Reinigungsanlage	288 Euro
Schiebe-Hubdach (Glas, elektrisch)	995 Euro
Schiebetür links	746 Euro

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)2,4

Karosserie/Kofferraum	2,4
Verarbeitung	2,3
Sicht	3,3
Ein-/Ausstieg	2,9
Kofferraum-Volumen*	1,0
Kofferraum-Zugänglichkeit	1,1
Kofferraum-Variabilität	2,4
Innenraum	1,7
Bedienung	1,8
Raumangebot vorne*	1,8
Raumangebot hinten*	1,5
Innenraum-Variabilität	1,5
Komfort	2,8
Federung	2,8
Sitze	2,0
Innengeräusch	2,8
Heizung, Lüftung	3,8
Motor/Antrieb	2,9
Fahrleistungen*	4,4
Laufkultur	3,0
Schaltung	2,0
Getriebeabstufung	1,0
Fahreigenschaften	2,3
Fahrstabilität	2,0
Kurvenverhalten	2,0
Lenkung*	2,4
Bremse	2,6
Sicherheit	2,5
Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme ...	2,9
Passive Sicherheit - Insassen	2,7
Kindersicherheit	1,5
Fußgängerschutz	3,0
Umwelt	2,4
Verbrauch*	3,1
Abgas	1,8
Wirtschaftlichkeit*	2,6
Betriebskosten*	2,2
Werkstatt-/Reifenkosten*	3,0
Wertstabilität*	4,6
Kosten für Neuanschaffung*	2,7
Fixkosten*	2,7

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand **Februar 2008**